

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie befinden sich in stationärer Behandlung aufgrund des Coronavirus SARS-CoV-2. Nachfolgend erhalten Sie wichtige Informationen zu Ihrem Aufenthalt.

Sie befinden sich in Isolation - warum?

Erreger, die ansteckende Krankheiten auslösen können oder schlecht mit Antibiotika zu behandeln sind, verlangen im Krankenhaus gezielte Schutzmaßnahmen. Dies ist auch bei dem Coronavirus SARS-CoV-2 der Fall. Grundlegend stellt eine Isolation eine räumliche Barriere dar, durch die eine Übertragung spezieller Erreger vermieden werden soll. Die Isolation geht immer mit dem Tragen von Schutzkleidung einher, die ebenfalls für die Keime eine Barriere darstellt. Bei einer Isolation aufgrund von SARS-CoV-2 handelt es sich um eine so genannte strikte Isolation.

Strikte Isolation:

Hierbei geht es darum, andere Patienten, Besucher und Personal vor den Keimen des Isolierten zu schützen, um eine Übertragung auf andere Patienten zu vermeiden. Infektiöse Materialien sind Nasen- und Rachensekret, Stuhl und Urin.

Direkter und indirekter Kontakt mit erregerehaltigen Körperflüssigkeiten sowie durch große Tröpfchen respiratorischen Sekrets bei engem Kontakt (= Face-to-face: < 1 m Abstand) stellen ein Übertragungsrisiko dar, weil dabei ein Kontakt mit den Schleimhäuten der oberen Atemwege möglich ist (Tröpfcheninfektion). Daher ist es vor Betreten des Zimmers erforderlich, Kittel, Handschuhe und einen Atemschutz anzuziehen. Die gesamte Schutzkleidung ist vor Verlassen des Zimmers in einem Abwurf zu entsorgen. Nach Verlassen des Zimmers muss eine Händedesinfektion durchgeführt werden.

Welche Hygienemaßnahmen sind zu beachten?

Unser höchstes Ziel ist die Vermeidung der Erregerübertragung von **a)** Patient zu Patient, **b)** von Patienten zum Personal und Besucher aber auch **c)** vom Personal und den Besuchern auf die Patienten. Um dieses Ziel zu erreichen, ist eine konsequente Einhaltung von Hygienemaßnahmen (Händehygiene sowie bei bestimmten Erkrankungen das Tragen von Schutzkleidung und persönlicher Schutzausrüstung) von größter Wichtigkeit.

Schutzkleidung

Was bewirkt die Schutzkleidung?

1. Sie dient dem Patientenschutz! Damit potentiell krankmachende Erreger nicht vom Personal oder Ihrem Besuch auf Sie übertragen werden, sind Schutzmaßnahmen einzuhalten.
2. Sie dienen auch dem Personalschutz (und dem Schutz der Besucher)! Damit potentiell krankmachende Erreger, die sich auf Ihrer Haut, Ihrem Rachen oder in Ihrem Blut befinden, nicht auf das Personal oder Ihren Besuch übertragen werden, sind Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Patientenzimmer nur im Ausnahmefall (z.B. zu Untersuchungen, die nicht im Zimmer durchgeführt werden können) verlassen dürfen.

Bearbeiter/-in	Prüfung/Freigabe	Version	Ersterstellung	Seite
UK&UE / Hygiene	QMB / Hygiene /CA Innere	02.12.2024 - 2	18.03.2020	Seite 1 von 4

Welche Schutzmaßnahmen sind speziell im Fall einer Erkrankung an SARS-CoV-2 einzuhalten?



Händedesinfektion und Händewaschen durchführen

- Händedesinfektion **VOR** und **NACH** Betreten des Patientenzimmers und des Krankenhauses
- Hände waschen: **NACH** Benutzung der Toilette, bei sichtbarer Verschmutzung der Hände, vor dem Essen.



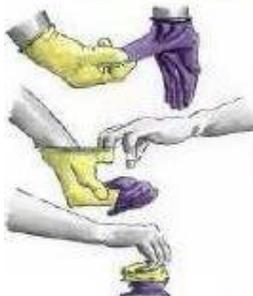
Schutzkittel benutzen

- Der Schutzkittel muss den ganzen Körper bedecken:
Vom Hals bis zu den Knien und die Arme bis zum Handgelenk.
- Um den Rücken wickeln und am Nacken und Rücken zubinden.



Atemschutz tragen

- Sicher befestigen mittig am Hinterkopf und Nacken.
- Nasenbügel andrücken.
- Dicht und angenehm im Gesicht anlegen.
- Sitz der Maske auf Passgenauigkeit überprüfen.



Schutzhandschuhe tragen (beim Ausziehen folgendes beachten)

- Die Außenseite ist potentiell kontaminiert.
- Mit einer Hand den Handschuh der anderen Hand an der Außenseite festhalten und herunterziehen.
- Ausgezogenen Handschuh mit der behandschuhten Hand festhalten.
- Mit der nackten Hand von hinten unter den verbliebenen Handschuh vordringen und Handschuh herunterziehen. Dabei den ersten Handschuh festhalten und mit dem zweiten umhüllen.

Bearbeiter/-in	Prüfung/Freigabe	Version	Ersterstellung	Seite
UK&UE / Hygiene	QMB / Hygiene /CA Innere	02.12.2024 - 2	18.03.2020	Seite 2 von 4

Händehygiene

Warum Händehygiene?

- Händehygiene ist die wichtigste Maßnahme, um Krankenhausinfektionen zu reduzieren.
- Die Hände stellen die Hauptübertragungsquelle für Infektionserreger dar. Viele Erreger, die z.B. Atemwegserkrankungen verursachen, gelangen durch den normalen Handkontakt mit Mitmenschen leicht auf die Hände.
- Besonders unter den Fingernägeln ist die Keimzahl sehr hoch. Bei manchen Krankheiten reichen bereits 10-100 Erreger aus, um Ihren Mitmenschen anzustecken.

Führt das Personal auch Händehygiene durch?

Auch wir sind uns der Wichtigkeit einer sorgfältigen Händehygiene bewusst. Deshalb achten wir nicht nur im alltäglichen Kontakt mit Ihnen, sondern insbesondere bei medizinischen Maßnahmen, Operationen und Eingriffen, beim Umgang mit medizinischen Produkten und Medikamenten oder beim Umgang mit Trinkwasser und bei der Herstellung von Speisen darauf, dass unsere Hände stets den Vorgaben der Händehygiene entsprechen.

Händehygiene - Wie und Wann?

Händedesinfektion

- VOR und NACH Betreten eines Patientenzimmers/ Krankenhauses

Händewaschen

- NACH Benutzung der Toilette
- Bei sichtbarer Verschmutzung der Hände
- Vor dem Essen

	Händedesinfektion	Händewaschen
	Ausreichend Desinfektionsmittel auf die trockene Hand.	Ausreichend Wasser und Seife auf die trockene Hand.
	Handinnenfläche auf Handinnenfläche	Handinnenfläche auf Handinnenfläche
	Fingerzwischenräume und Handoberfläche	Fingerzwischenräume und Handoberfläche
	Daumen nacheinander mit der Faust umschließen und massieren.	Daumen nacheinander mit der Faust umschließen und massieren.
	Fingerkuppen, Fingerspitzen über Handinnenfläche reiben (Falten)	Fingerkuppen, Fingerspitzen über Handinnenfläche reiben (Falten)

Gibt es zusätzlich noch etwas zu beachten?

- Die Hände sollten vor der Desinfektion trocken sein.
- Bitte achten Sie darauf, ausreichend Desinfektionsmittel zu benutzen, um Ihre Hände vollständig zu benetzen (2-3 Hübe sind ausreichend). Keine Zugabe von Wasser.
- Idealerweise desinfizieren Sie Ihre Hände nach dem vorher genannten Ablaufschema für **mindestens 30 Sekunden**. Sofern nach dieser Zeit Ihre Hände noch nicht vollständig getrocknet sind, warten Sie kurz bis das restliche Desinfektionsmittel verdunstet ist.

Toilettenhygiene

Ausscheidungen wie Stuhl und Urin sind als potenziell infektiös anzusehen. Es gibt eine Reihe von Keimen, die im menschlichen Verdauungstrakt vorkommen. Jede Toilette in unserem Krankenhaus verfügt über einen Waschplatz, der mit Seife, Desinfektionsmittel, Einmalhandtüchern und Abwurf bestückt ist. Um einer Übertragung vorzubeugen, sind folgende Hinweise bei der Nutzung von Toiletten zu beachten.

- Finden Sie eine stark verschmutzte Toilette vor, informieren Sie bitte das Personal.
- Schließen Sie vor dem Abspülen den Toilettendeckel, um ein Verspritzen des Spülwassers zu vermeiden.
- Hinterlassen Sie das WC bitte so, wie Sie es selbst vorfinden möchten.
- Waschen Sie nach jedem Toilettengang gründlich die Hände. Entnehmen Sie dazu 1-2 Hübe der Seife aus dem entsprechenden Spender.
- Trocknen Sie sich die Hände mit den Einmalhandtüchern ab. Danach werfen Sie diese in dem dafür vorgesehenen Abwurf ab.
- Desinfizieren Sie sich abschließend die Hände. Entnehmen Sie hierzu 2 Hübe aus dem entsprechenden Spender und verreiben das Mittel 30 Sekunden lang, bis beide Hände vollständig benetzt sind.
- Sollten Seife, Handtücher oder Desinfektionsmittel fehlen, informieren Sie das Personal.

Patientenverpflegung in der Isolation

Zugang zu Getränken und Lebensmitteln

- Der Zugang zu Getränken und Lebensmitteln wird durch das Stationspersonal gewährleistet.
- Begeben Sie sich zur Beschaffung von Getränken und Lebensmitteln nicht aus dem isolierten Patientenzimmer.
- Geben Sie dem Personal Bescheid, sollten Sie etwas benötigen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Bearbeiter/-in	Prüfung/Freigabe	Version	Ersterstellung	Seite
UK&UE / Hygiene	QMB / Hygiene /CA Innere	02.12.2024 - 2	18.03.2020	Seite 4 von 4